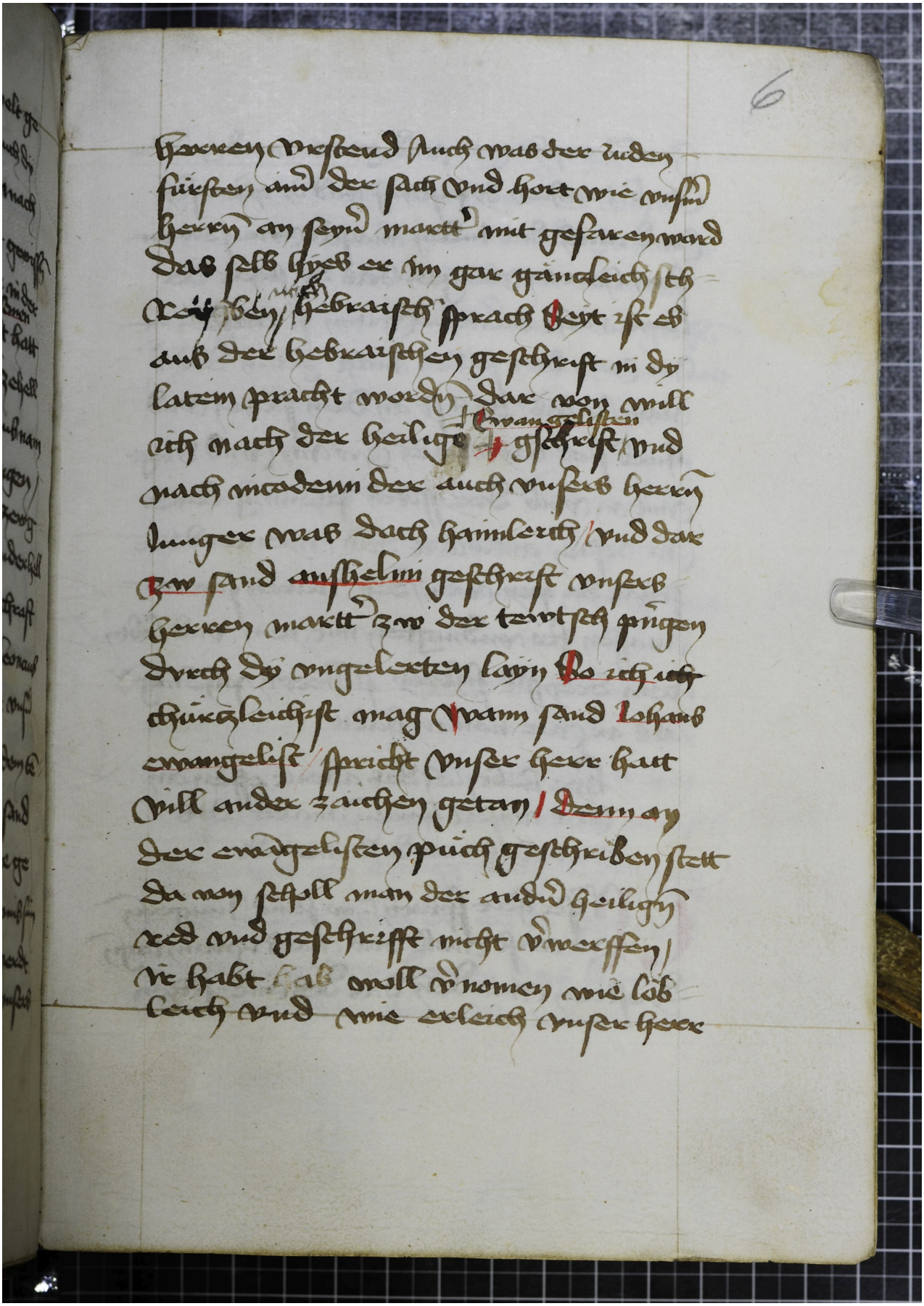
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40556
Copyright: Melk, Benediktinerstift



6

herren wesend auch was der iuden
fürsten und der pach und hort wie unser
herren an seynd marett mit geturen wand
das selb hies er im gar gänczleich sich
kös bey hebraisch sprach heyt ist es
auch der hebraischen geschrift in dy
latein pracht worden dar von will
ich nach der heiligen evangelisten geschrift und
nach mocdem der auch unser herren
lunger was dach hamlerich und dar
zw sand anshelm geschrift unser
herren marett zw der teurtsch pringen
durch dy ungelerten layn so ich ich
chürczleichst mag warm sand Johans
evangelist spricht unser herr hatt
vill ander zaichen getan / Denn an
der evangelisten puch geschriben stett
da von schull man der andid heiligen
red und geschrifft nicht verwerffen /
er habt das wollt vnomen wie löb
lich und wie erlich unser herr